

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 27. Oktober 2020 15:07

Zitat von Fallen Angel

Natürlich ist "die Gastronomie" übertrieben. Ich sehe leider nur noch Gastronomien (von außen), die sich nicht an die Regeln halten. Mag auch welche geben, die sich vernünftig verhalten, die sind aber hier in der Minderheit.

Also ich gehe seit die Restaurants wieder öffnen durften wieder regelmäßig in den Restaurants meines Vertrauens essen, um diese Gastronomen zu unterstützen. Ich habe im Bekanntenkreis einige Restaurantbetreiber und weiß, wie Corona diesen zumindest zeitweise (über den Sommer konnten sie zum Glück wieder einiges an Boden gut machen, konnten auch auf das Entgegenkommen des Verpächters bei der Pachthöhe bauen) zugesetzt hat. Insofern unterstützte ich diese sehr gerne auch weiterhin. Natürlich gehe ich nicht in Lokale, bei denen bereits auf den ersten Blick ersichtlich ist, dass diese die Hygieneauflagen nicht ernst nehmen, gehe kein zweites Mal in ein Restaurant, bei dem sich letztlich zeigt, dass dort z.B. keine Kontaktdaten erhoben werden. Ich sehe aber vor allem die vielen Betriebe, die sich an die Hygienevorschriften halten, die teilweise mit Gästen diskutieren müssen, die die Regeln für obsolet halten bzw. meinen mit der Drohung man gehe und komme nicht wieder durchsetzen zu können, dass sie mit zu vielen Haushalten mit zu wenig Abstand zusammensitzen dürften und am besten noch komplett ohne Maske durchs Lokal spazieren könnten. Ebenso wie mir manche der Aussagen von Lehramtsstudent zu dem Thema zu pauschal und undifferenziert sind, sind es auch deine Aussagen zu dem Thema. Natürlich sehe ich einige Betriebe, die sich nicht ausreichend an die Regeln halten, ich sehe vor allem aber wirklich viele Betriebe, die diese konsequent umsetzen, weil sie wissen, dass sie weitere längere Schließungen nicht verkraften würden und dem entgegenwirken wollen.